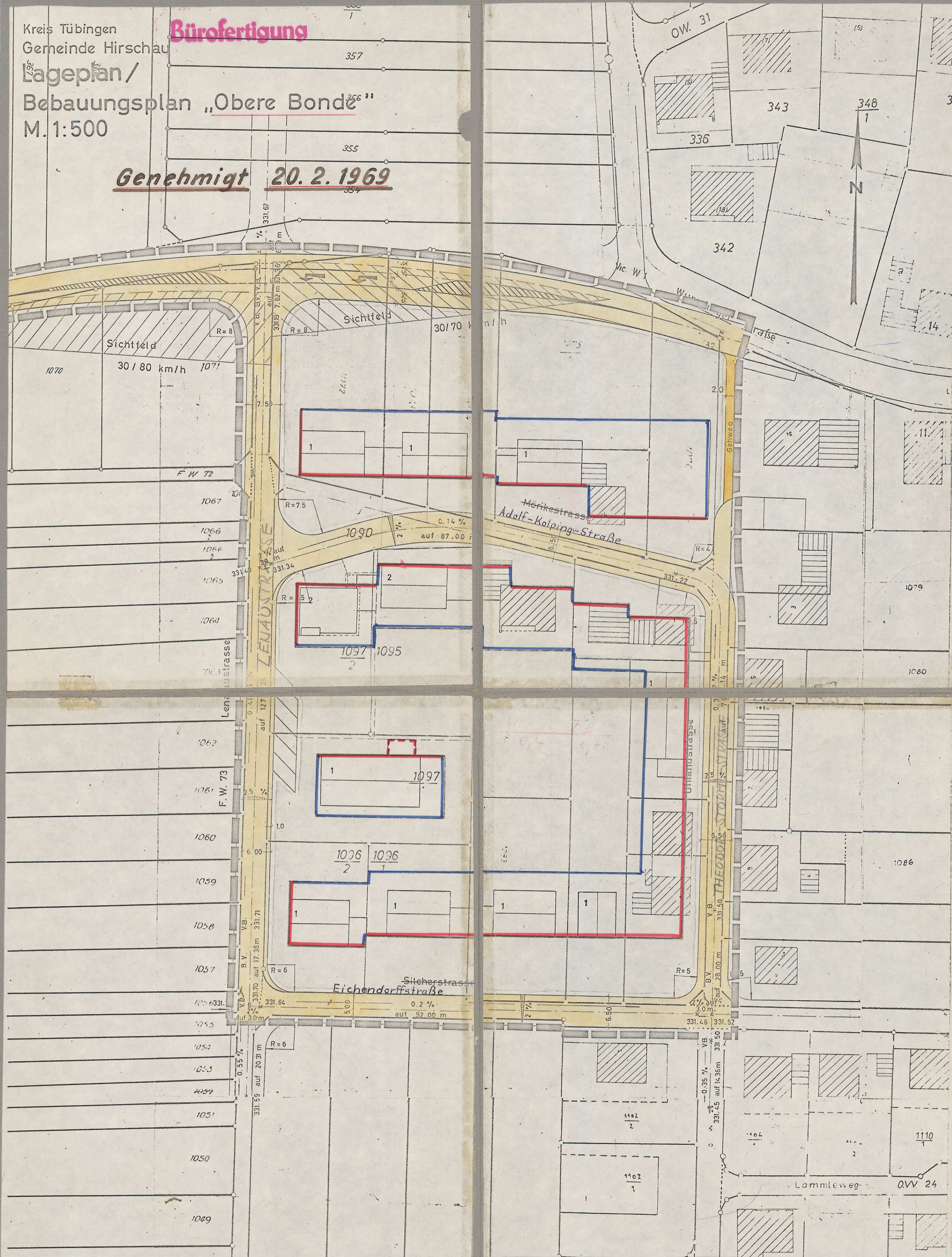


Genehmigt 20. 2. 1969



Obere Bonde Markung Hirschau

Gemeinde HIRSCHAU

Bebauungsplan über Morike-, Uhland-, Silber- und Lenastraße

1. Art der baulichen Nutzung: Allgemeines Wohngebiet (nach § 4 der BauVO)
2. Maß der baulichen Nutzung: Zahl der Vollgeschosse: 2-stöckig Gebäude südlich der Morikestraße, 1-stöckig alle übrigen Gebäude.
Geschoßflächenzahl: 0,4 bei 1 Geschos
0,7 bei 2 Geschossen
Grundflächenzahl: 0,4 bei 1 und 2 Geschossen
3. Bauweise: Offene Bauweise
4. Weitere Festsetzungen: Dachform: Satteldach
Dachneigung: 28 - 35°
Firstrichtung: s. Lageplan
Dachdeckung: dunkelbraune oder rote Ziegeln
Kniestock: max. 60 cm zulässig
Dachaufbauten: nicht erlaubt
Dachstuhl: 20-60 cm über der tigen Straßenhöhe



Genehmigt 20. Feb. 1969
Tübingen, den
Landratsamt

1. Bebauungsplan-Entwurf zur öffentlichen Einsichtnahme vom 2. 10. bis 4. 10. 68 aufgelegt (§ 2 BauBes.).
Hirschau, den 16. 12. 1968 Bürgermeister
2. Als Satzung nach § 10 BBauG vom Gemeinderat am beschlossen.
Hirschau, den Bürgermeister
3. Dem Landratsamt Tübingen am zur Genehmigung vorgelegt.
Hirschau, den Bürgermeister
4. Vom Landratsamt Tübingen mit Erlass vom 20. 2. 1969 genehmigt.
Hirschau, den Bürgermeister

ZEICHENERKLÄRUNG

- Baulinie
- Baugrenze
- Grenze des Bebauungsplanes
- unüberbaubare Fläche
- neue Straße
- alte Straße

Stadtmessungsamt
Bebauungsplanakten
Fasz. 35 17
an Stadtplanung
abgegeben.
8. 12. 1972 / Puch

Entwurf gefertigt:

Reutlingen, den 12. Sep. 1966

Reg.-Baum. E. Reicherter
Stadtbaumeister o. D.
Büro für Ingenieurbau
Reutlingen, Dammstr. 4, Telefon 5539
Kleider